

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

L. Josepher, Odessa

Musikalien-
und Musik-Instrumenten-Handlung
Gegründet 1889

Telegramm-Adresse: Josepher, Odessa.

Odessa (Russland), Februar 1905.
Deribas-Strasse 33.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich meine schon seit längerer Zeit hier bestehende

Musikalien-,
Pianoforte- und Instrumentenhandlung

des zunehmenden Umfanges meiner Geschäfte wegen in direkten Verkehr mit dem deutschen Handel bringe.

Ich erlaube mir daher die Bitte an Sie zu richten, mir Konto zu eröffnen. Meinen Bedarf wähle ich selbst; Nova sind mir daher nur von den Firmen erwünscht, die ich speziell darum ersuchen werde. Dagegen wollen Sie mir **Verlags-Kataloge**, Anzeigen, Wahlzettel etc. über wichtige Erscheinungen stets **direkt per Post** zugehen lassen.

Herr Rob. Forberg in Leipzig hat die Güte gehabt, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

L. Josepher.

Weidlingen-Wien, 1. Februar 1905.

Hierdurch bringen wir zur Kenntnis, dass wir die „Gewerbebuchhandlung Oscar Andreas“ Weidlingen-Wien, von dem bisherigen Besitzer*) übernommen haben und als Hauptbestandteil unseres Unternehmens

„Jugendwelt,

Anstalt für geistige, körperliche und sittliche Erziehung und allgemeine fachwissenschaftliche Fortbildung“

Rittmann & Kalin

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung
Lehr- und Lernmittelvertrieb

Weidlingen-Wien

in der bisherigen, soliden Weise betreiben werden.

Unverlangte Sendungen bitten wir uns nicht zu machen, hingegen sind uns Zirkulare, Prospekte, insbesondere der pädagogischen Literatur, sehr erwünscht.

Unsere Vertretung in Leipzig verbleibt in den Händen der Firma Carl Cnobloch, die zu weiteren Auskünften über uns bereit ist.

Indem wir für unser junges Unternehmen Ihre Unterstützung erbitten, zeichnen wir

Otto Rittmann
Wilhelm Kalin

i. Fa. Rittmann & Kalin.

*) Wird bestätigt: Oscar Andreas.

P. P.

Ich beehre mich hiermit meinen verehrten Kollegen mitzuteilen, daß ich unterm Heutigen meine drei Söhne: die Herren **Adolf, Robert und Heinrich Rosenthal** als Teilhaber in mein Geschäft aufgenommen habe.

Hochachtungsvoll

München, 1. Februar 1905.
Hildegard-Strasse 16.

Ludwig Rosenthal's Antiquariat.

Hiermit zur gef. Kenntnisnahme, daß unsere frühere Firma „H. Barkemeyer & Co.“ (V. B. Dr.) seit 17. Januar 1905 weitergeführt wird unter der Firma „Christliches Verlagshaus von H. Barkemeyer & Co. Gesellschaft mit beschränkter Haftung.“ (Näheres erbitten frdl. aus Börsenbl. Nr. 23, S. 943 vom 28. Januar 1905 zu ersehen!)

Hochachtend

Christliches Verlagshaus
H. Barkemeyer & Co. G. m. b. H.
in Eifenach.

In meinen Verlag sind übergegangen die monatlich zweimal erscheinenden:

Volkswirtschaftliche Blätter

mit der Monatsbeilage

Wirtschaftliches Vereinsarchiv

Organ des Deutschen Volkswirtschaftlichen Verbandes (E. V.).

Preis halbjährlich 4 M ord., 3 M netto.

Ich bitte bei Bestellungen und in Ihren Kontinuationslisten von diesem Verlagswechsel Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 8, im Februar 1905.

Carl Heymanns Verlag.

Verkaufsanträge.

Ich suche:

Einen Käufer für eine angesehene Berliner Verlagsbuchhandlung geringeren Umfangs, aber mit einer Reihe dauernd gangbarer Brotartikel, deren Absatz seit Jahren nachweisbar im Steigen begriffen ist. Bei Angliederung an einen vorhandenen Betrieb so gut wie keine Mehrspesen. Auch zur Verschmelzung mit einem Sortiment geeignet. — Kaufpreis für sämtliche Vorräte und Verlagsrechte 10000 M. — Zuschriften gef. mit Z. E. zu bezeichnen.

Berlin W. 57.

Hugo Goetze.

Sortiment in guter Provinzialstadt, erstes Geschäft am Plage, solide und alte Firma, soll verkauft werden, weil sich der Inhaber anderem Unternehmen widmen will. Herren, die über 30000 M Kapital verfügen, erhalten nach Zusicherung strenger Diskretion weitere Mitteilung über diese günstige Ankaufsgelegenheit und wollen Anfragen u. H. H. # 360 an die Geschäftsstelle d. B.-B. richten.

In einer Kreis- und Gymnasialstadt ist eine alte, gut eingeführte Buchhandlung mit einträglichen Nebenbranchen preiswert zu verkaufen. Anfragen unter „Fortuna 506“ erbeten.

Grosses Antiquariatslager: Geschichte, kathol. Theologie, deutsche Literatur, Alt- und Neuphilologie, Philosophie etc. etc. ist anderer Unternehmungen halber en bloc z. Preise von 12000 M zu verkaufen. Der Wert nach den billig angesetzten Verkaufspreisen ist über 70000 M, der Inventurwert 30000 M. Das Lager ist vollständig katalogisiert und geordnet. Anfragen befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 316.

Seltenes Angebot!

Der Verlag einer Romansammlung mit 6000 Abonnenten ist zu verkaufen. Angeb. unter N. N. 500 an Carl Cnobloch in Leipzig, Seeburgstraße, erbeten.

Das Verlagsrecht für die II. u. folg. Auflagen eines Evang. Andachtsbuches (berühmter österr. Autor) ist für 1000 fl. bar zu verkaufen wegen Zurückziehung vom Geschäft. Wien V, Margaretenstrasse 76.

E. Stock.

Wegen Zurückziehung vom Geschäft ist Adressbuch-Verlag mit guter Inserateneinnahme billig zu verkaufen.

Gef. Angebote mit X. Z. # 512 mit Ang. von Ref. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Zum 1. April event. früher wird ein gut gehendes Sortiment, am liebsten katholischer Richtung, zu kaufen gesucht. Erwünscht wäre es, wenn mit demselben Kunsthandlung und Nebenbranchen verbunden sind. Angebote unter # 471 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Ich suche ein solides, noch erweiterungsfähiges Sortiment in westdeutscher, grösserer Stadt zu kaufen. Genügende Barmittel können nachgewiesen werden. Diskretion zugesichert. Gef. Angebote unter # 363 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche meinen Verlag durch Ankauf gediegener Verlagsobjekte zu erweitern; Werte naturwissenschaftlicher u. mathematischer Richtung wären mir besonders lieb. Meine Mittel gestatten mir, die Kaufsumme, auch bei größeren Beträgen, bar zu bezahlen. Gef. Angebote unter 503 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Vollsbücher:

Traumbuch, Punktierbuch, Polterabendskerze, Vorträge etc. mit Verlagsrecht, Platten und Beständen gegen Kassa zu kaufen gesucht. Angebote an A. Zauer in Berlin SW, Jerusalemstraße 13.

Wissenschaftliches Sortiment

zu kaufen gesucht. (Reingewinn nicht unter 5000 M.) Angebote erbitte unter # 460 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.